

Stellenausschreibung

Der Landesjugendring Berlin e.V. ist die Arbeitsgemeinschaft der Berliner Jugendverbände mit zur Zeit 33 Mitgliedsorganisationen.

Der Landesjugendring Berlin sucht zum 1.1.2019 eine_n

Referent_in für das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) (100%)

Die Anstellung ist zunächst befristet als Elternzeitvertretung bis mindestens zum 30.9.2019.

Der Landesjugendring ist Träger des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ). 40 Freiwillige sind in Einsatzstellen in Berliner Jugendverbänden, Jugendbildungsstätten und weiteren Trägern der Jugendarbeit eingesetzt.

Der_die Referent_in für das FSJ übernimmt, zusammen mit einer Sachbearbeiterin, die Tätigkeiten des Trägers des FSJ.

Dazu gehören:

- Durchführung von 25 Seminartagen/Jahr mit den 40 FSJler_innen in Kooperation mit Jugendbildungsstätten
- Beratung und Begleitung der FSJler_innen
- Beratung und Begleitung der Einsatzstellen
- Öffentlichkeitsarbeit für das FSJ
- Ausschreibung und Auswahl der Bewerber_innen für das Freiwillige Soziale Jahr
- Mitarbeit bei Mittelakquise und Abrechnung von Fördermitteln

Als Voraussetzungen werden erwartet:

- Abgeschlossene sozialpädagogische oder sozialwissenschaftliche Ausbildung
- Erfahrung im Bereich der Betreuung von Freiwilligen
- Kenntnisse und/oder Erfahrungen in der Jugendverbands- und außerschulischen Jugendbildungsarbeit
- Team-, Organisations- und Kooperationsfähigkeit
- sicherer Umgang mit MS Office

Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TV-L EG 10.

Bewerbungsschluss ist der 2.11.2018

Bewerbungsgespräche sind für den 16.11.2018 in Berlin geplant.

Bewerbungen richten Sie bitte ausschließlich per E-Mail in EINEM pdf-Anhang an: weickmann@ljrberlin.de. Für Fragen steht Ihnen der Geschäftsführer Tilmann Weickmann (Tel.: 030/81886103, E-Mail: weickmann@ljrberlin.de) zur Verfügung.

Landesjugendring Berlin
Obentrautstr. 57, 10963 Berlin
www.ljrberlin.de

Datenschutzerklärung

Der Landesjugendring Berlin erhebt und verarbeitet die personenbezogenen Daten von Bewerber_innen zum Zwecke der Abwicklung des Bewerbungsverfahrens. Die Verarbeitung erfolgt auch auf elektronischem Wege. Schließt der Landesjugendring Berlin einen Anstellungsvertrag mit einem_einer Bewerber_in, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften gespeichert. Wird kein Anstellungsvertrag mit dem_der Bewerber_in geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen zwei Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des Landesjugendring Berlin entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

Verantwortlich für Fragen des Datenschutzes ist Tilmann Weickmann (datenschutz@ljrberlin.de).